

Bürgermeister an der Räubertrommel

Umzug der Alten Räuber mit Markus Lewe

Wolbeck ■ Bezirksbürgermeister Markus Lewe ein alter Räuber? Alles ist möglich, wenn in Wolbeck Karneval gefeiert wird. Die 40-köpfige Wald- und Wiesenkapelle der Alten Räuber Wolbeck machte sich daher auch am Sonntagnachmittag – dem Vortag des ZiBoMo-Umzugs – auf ihren fast schon traditionellen musikalischen Zug durch die Gemeinde.

Unter den Musikern war bereits zum dritten Mal Münsters CDU-Oberbürgermeisterkandidat Markus Lewe, der die Trommel der Räuberkapelle spielt, während

sein Sohn Jonas als Tambourmajor der Kapelle fungiert. Begonnen hatte der Umzug der wilden Gesellen (unter ihnen sogar echte Kölner) nach der Schlüsselübergabe um 14 Uhr mit einem Mittagstisch und der Aufnahme eines neuen Räubers. Um 16 Uhr machten sich die insgesamt 60 Räuber dann auf ihren Weg durch die Szenelokale des Wigbolds. Um 19 Uhr gab's Abendbrot. Danach ging es weiter. Denn erst um 21 Uhr endete der Umzug der Bürgersöhne in der Räuberhöhle „Kiepe“ beim Ehrenräuber Guido. ■ csc



Die Bezirksbürgermeister Markus Lewe (l.) spielt die Trommel in der Kapelle der Alten Räuber.

MZ-Foto Schröder